Objekte der privaten Andacht: Musterinventar

Objekt: Gebetszettel (Heimgebet)

Anzahl Objekte: 1

Bezeichnung: Druckblatt, zweiseitig

Funktion: private Andacht und geistliches

Heilmittel

Typ: Andachtsgrafik

Provenienz: Österreich (ex Sammlung

Pachinger)

Aufbewahrung: Grafische Sammlung, S 13/EG BesitzerIn: Museum der Kulturen Basel,

Abteilung Europa (Kanton Basel-

Stadt)

Inventarnummer: VI 14864 Negativnummer: (F) VI 14864

Masse: Blatt: 20,8 x 15,7 cm

Bild: 9,5 x 6 cm

Beschreibung: Druck mit Holzschnitt auf der

Vorderseite.

Titel: «RESPONSORIUM und Gebeth zu dem Heil. Nicolaus von Bari, sammt der Beschreibung dessen heiligen Oels oder Manna,

Responsorium und Gebeth zu dem Beil. Nicolaus von Bari, faint der Befdreibung beffen heiligen Dels oder Mauna, fo aus beffelben unverwefenen beil. Leib und Gebeinern un-aufborlich fl affet, und fonberbar ju verehren wurdig ift. RESPONSORIUM. 20 Rrantheit, Munber Bertreibt und ben den will, Berrreibt und benigat auf den Todt.
Sein heilig's Det, sein heilig's Det, sein heilig's Det, sein Fürbirt groß Macht uns von allen Bigdoren loß.
Ehr sey dem Bater und dem Sohn, Dem beitigen Beiffe in gleichem Thron.
3. Bitt für uns Ohulfreider Bischof Nutcolaus! Micolao findi Blinbe geht ber Lahme ftebt, Ein heilige Del allba ausgeht Mus fein Gebein Aus fein Gebein, wird Wanna ginennt, Wiei fausend besten Kraft erkennt.
All G'fahr hört auf, Das Weerer stillt, Das Weerer stillt, kein Weil sich regt, Won Wasser Gabr bis an das G'statt Biel Schissende errhalten hat. colaus!
R. Auf bag mir burch beine Furbit; murbig werden ber Bers beiffungen Chrifti. Gebeth. BORE ber Guts und Barmherzigs Biel Schiffende ers
balten hat.
Dem Bater er ein'
Erben g'wärt,
Die Wutter leicht
bie Frucht gebährt.
Arep Zöcher er durch Heprath Sut
In Zucht und She erhalten thut;
Defigleichen auch der toder Knaden und Barmherziger und Barmherziger feit, der du den glors würdingen heitigen Bis sahl bei der Bereitigen Bis sahl bei der Burdelin beschreit baft! verleihe und des muthigigf Bittenden, daß wir durch seine Iheitige Werding, und kräftige Fürditt von denen Flammen der höllen, und allen Gefahren defrenet werden, durch 3C, fum Ehriftum unsern hErin, 21 M E N. S.NICOLAUS & BARI Dengleichen aum deret voor Anaden Bonism das Leben befommen baben. Sein Grab zu Bari durch die Welt Mit hulff und Onad groß Lob erhält, Und weil fein hulf gewiß und wahr, Als bringt man ihm viel Gaaben bar.

so aus desselben unverwesenen Heil. Leib und Gebeinern unaufhörlich flüsset, und sonderbar zu

verehren würdig ist».

Darunter RESPONSORIUM mit Darstellung des Nikolaus von Myra als Hl. Bischof, in der Linken drei goldene Kugeln (cf. Jungfrauenlegende) zu seinen Füssen links Mann mit Kelch und rechts drei Knaben in einem Bottich (cf. Schülerlegende).

Bildunterschrift: S. NICOLAUS de BARI

Auf der Rückseite: Beschreibung der Kraft und Wirkung des Hl. Öls (Manna di San Nicola).

Zustand: gut

Material: Papier

Inschriften: siehe oben

Herstellung: möglicherweise in Bari gedruckt

UrheberIn: —

Datierung: 18. Jahrhundert

Dokumente: —

Literatur: - Cioffari, Gerardo: La «Manna di S. Nicola» in alcune testimonianze storiche. In: Nicolaus – Studi

storici XV 1 2004

- Metken, Sigrid: Sankt Nikolaus in Kunst und Volksbrauch, Duisburg 1966.

- Rückert, Adolf: Das Responsorium in Liturgie und Volkskunde. In: Volk und Volkstum, München 1938, Bd. III, S. 215.

Datum Inventarisierung: 06.12.2006

Inventarisiert durch: Dominik Wunderlin